



### C'est quoi cette famille ?!

**(wohne lieber ungewöhnlich)**

Frankreich 2016, 99 Minuten  
 Regie: Gabriel Julien-Laferrrière.  
 Mit: Julie Gayet, Thierry Neuvic, Julie Depardieu, Lucien Jean-Baptiste  
 Verleih: Filmladen empfohlen ab 10 Jahren  
 Eine grandiose Wohnidee macht das Leben schöner, die Familien familiärer, Eltern menschlicher und das Chaos bunter! Bastien und seine zahlreichen Halb- und Stiefgeschwister in einer Patchworkfamilie haben eines Tages genug davon, von Elternteil zu Elternteil zu ziehen und dafür einem ausgeklügelten Stundenplan folgen zu müssen. Gemeinsam beschließen sie, in die leer stehende Wohnung der verstorbenen Großmutter zu ziehen. Jetzt sollen die Eltern sich die Betreuung der Kinder teilen und dafür einen Plan ausarbeiten. Das ungewöhnliche Arrangement wird von den Erwachsenen widerstrebend angenommen – das Chaos, das daraus entsteht, bietet letztlich aber ungeahnte Möglichkeiten.



### Cherchez la femme

**(voll verschleiert)**

Frankreich 2017, 88 Minuten  
 Regie: Sou Abadi.  
 Mit: Félix Moati, William Lebghil, Camélia Jordana, Anne Alvaro  
 Verleih: Filmladen empfohlen ab 14 Jahren  
 Armand und Leila planen, gemeinsam zum Studium in die USA zu reisen. Doch als Leilas Bruder Mahmoud nach einem Aufenthalt im Jemen stark verändert zurückkehrt, ist die Beziehung der beiden gefährdet: Denn Mahmoud ist nun tief religiös und will nicht, dass seine Schwester eine Beziehung mit einem Nicht-Muslim führt. Um auch weiterhin mit Leila zusammen sein zu können, ersinnt Armand einen Plan: Er absolviert einen Crashkurs in Sachen Islam, verkleidet sich als voll verschleierte Muslimin namens Scheherazade und gibt sich als Studienkollegin von Leila aus. Doch mit einer Sache haben Armand und Leila nicht gerechnet: Mahmoud verliebt sich nach und nach in die mysteriöse Scheherazade. Das Spielfilmdebüt der Dokumentaristin Sou Abadi ist eine spritzig subversive Komödie zu einem brennend aktuellen Thema.



### La Mélodie

**(Der Klang von Paris)**

Frankreich 2017, 102 Minuten  
 Regie: Rachid Hami.  
 Mit: Kad Merad, Samir Guesmi, Renély Alfred, Zakaria-Tayeb Lazab, Tatjana Rojo, Slimane Dazi  
 Verleih: Thimfilm empfohlen ab 10 Jahren  
 In subtilen, kraftvollen Bildern erzählt der französische Regisseur Rachid Hami ein modernes Großstadtmärchen von der Musik als einer Grenzen überwindenden Kraft. Hamid gibt sich auf eine Reise von den ersten musikalischen Schritten einer mäßig begabten Orchesterklasse bis hin zu deren fulminanten Auftritt in der Pariser Philharmonie. Und zeigt damit, wie eine Gruppe junger Schüler durch den Zuspruch und die Motivationsfähigkeit eines Erwachsenen über sich selbst hinauswächst. Frankreichs Komödien-Star Kad Merad („Willkommen bei den Sch'tis“) überzeugt in der für ihn außergewöhnlich zurückhaltenden Rolle als sensibler Geiger und Musiklehrer, der erkennt, dass Vertrauen, Zusammenhalt und Freude an der Musik wichtiger sind als künstlerische Perfektion.



### Patients

**(Lieber leben)**

Frankreich 2017, 110 Minuten  
 Regie: Mehdi Idir, Grand Corps Malade.  
 Mit: Pablo Pauly, Moussa Mansaly, Franck Falise, Nailia Harzoune, Soufiane Guerrab  
 Verleih: Filmladen empfohlen ab 14 Jahren  
 Ben, Toussaint, Steve, Samir und Samia sind eine kunterbunt zusammengewürfelte Gruppe von Knallköpfen – außer ihrem Faible für derbe Witze vereint sie ihre Behinderung. Sie alle sitzen im Rollstuhl, müssen sich mit ihrem Schicksal erst abfinden, müssen lernen, der ungewohnten Situation mehr als nur Trauer und Frust und Wut abzugewinnen. Sie sind versehrte HeldInnen, die gemeinsam die Verzweiflung aus dem Weg räumen und jeden Millimeter Bewegung feiern. PATIENTS ist die großartige Verfilmung einer wahren Geschichte. Ohne eine Spur von Sentimentalität, dafür aber mit einer perfekt abgestimmten Dosis Galgenhumor nimmt uns der Film mit in das Universum der kleinen Bewegungen und des großen Glücks.





### Quand on a 17 ans

**(Mit siebzehn)**

Frankreich 2016, 116 Minuten  
 Regie: André Téchiné.  
 Mit: Kacey Mottet Klein, Corentin Fila, Sandrine Kiberlain, Alexis Loret, Jean Fornerod, Mama Prassinou, Jean Corso  
 Verleih: Filmladen empfohlen ab 16 Jahren  
 Aus einem Tal in den Pyrenäen wird die Landärztin Marianne auf einen abgelegenen Berghof gerufen, um die Bäuerin zu untersuchen. Thomas, der Adoptivsohn der Kranken, gefällt ihr auf Anhieb gut: ein hübscher Kerl mit halbfrikanischen Wurzeln, dessen ruhige männliche Tatkraft sie beeindruckt. Als die Mutter des Jungen ins Krankenhaus muss, fordert Marianne Thomas dazu auf, bei ihr und ihrem ehrgeizigen Sohn Damien in der Stadt zu wohnen, um der Mutter nahe zu sein. Sie ahnt nicht, dass die beiden sich nicht mögen und in der Schule beim geringsten Anlass aufeinander losgehen. Doch als Marianne ihre Raufereien entdeckt, weiß keiner zu sagen, woher die seltsame Feindschaft eigentlich rührt. „Eine Liebeserklärung an junge Menschen und an diejenigen, die sich um sie kümmern, egal wie unbeholfen sie sich dabei anstellen!“ (Berliner Zeitung)

**Einschreibungen direkt bei den betroffenen Kinos oder bei den ARGE-LeiterInnen wie folgt:**

**Wien**   
**Votiv Kino**  
 Währinger Straße 12, 1090 Wien  
**De France**  
 Schottenring 5, 1010 Wien  
 Barbara Kastner,  
 01/524 06 90,  
 bestellung@kinomachtschule.at  
 Montag, Mittwoch, Freitag:  
 10.00 bis 14.00 Uhr  
 Dienstag und Donnerstag:  
 14.30 bis 16.30 Uhr

**Salzburg**   
**Das Kino**  
 Giselakai 11, 5020 Salzburg  
 office@dadaskino.at  
 0662/873100-11  
 Montag bis Freitag:  
 10.00 bis 16.00 Uhr

**Lin**   
**Movimiento Kino**  
 Dametzstraße 30, 4020 Linz  
 movie@moviemento.at  
 +43 732 784090  
 Montag bis Freitag:  
 10.00 bis 16.00 Uhr

**Graz**   
**Kiz Royal Kino**  
 Conrad von Hötzendorfstraße 10,  
 8010 Graz  
 gerald.hafner@lsr-stmk.gv.at

**Innsbruck**   
**Leo Kino**  
 Anichstraße 36, 6020 Innsbruck  
 Reservierung im Büro  
 des Leokino Anichstraße  
 0512-560470 ab 11.00 Uhr

**Feldkirch**   
**Rio Kino Feldkirch**  
 Marktgasse 18, 6800 Feldkirch  
 sandra.summer@gys.snv.at